









7. Forum Stadtgärtnern

Bodenpflege im Klimawandel in Kleingärten und Gemeinschaftsgärten

Sehr geehrte Gärtnerinnen und Gärtner, Garten- und Bildungsexperten, Wissenschaftlerinnen und Angehörige der Berliner Stadtverwaltung, liebe Interessierte,

wir laden Sie herzlich ein zum

vierten Forum der Bildungsreihe »(Stadt)gärtnern im Klimawandel« am 16. September 2016 von 15:30 bis 20:00 Uhr im Garten- und Informationszentrum Pankow.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes

Urbane Klima-Gärten: Bildungsinitiative in der Modellregion Berlin

statt. Dieses Mal liegt der thematische Schwerpunkt auf Empfehlungen einer klimaangepassten Bodenpflege für den eigenen Garten. Auch gibt es wieder viel Zeit für das gegenseitige Kennenlernen und den Austausch zwischen den Teilnehmenden, Initiativen und Institutionen.

- Wie bei jedem Forum Stadtgärtnern sind Ihre Buch- und Filmtipps, Einladungen und andere Hinweise sehr willkommen!
- Die Teilnahme ist begrenzt. Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 9. September 2016 unter www.agrarberatung.hu-berlin.de/forschung/klimagaerten.
- Um möglichst viele Gärten und Initiativen zu erreichen, bitten wir Sie, sich mit maximal zwei Personen pro Projekt/ Anlage anzumelden.
- Für Getränke und einen kleinen Imbiss wird gesorgt sein.

Wir freuen uns auf einen informativen Abend und den Austausch mit Ihnen und Euch!

Eva Foos, Ellen Müller und Wilfried Buettner im Namen der Veranstalter Humboldt-Universität, Bezirksverband der Gartenfreunde Pankow e. V. und Forum Stadtgärtnern

Programm

| ab 15:00 | Anmeldung am Garten- und Informationszentrum |
|----------------|---|
| Alternative I | |
| 15:30 – 16:15 | Führung durch den Schaugarten des Garten- und Informationszentrums und Bodenansprache Herbert Maak, Gartenfachberater, Bezirksverband der Gartenfreunde Pankow e. V. und Sven Wachtmann, Landesgartenfachberater des Landesverbandes Berlin der Gartenfreunde e. V. |
| Alternative II | |
| 15:30 – 16:15 | Führung durch den Naturlehrpfad Vereinsmitglied der Kleingartenanlage »Rosenthal Nord« |
| 16:00 – 17:00 | Raum der Möglichkeiten mit kleinem Imbiss |
| | Initiativen, Projekte und Institutionen zu den Themen Bodenschutz und Bodenpflege sowie Stadtgärtnern stellen sich vor. |
| | Sven Wachtmann, Landesgartenfachberater des Landesverbandes Berlin der Gartenfreunde e.V., untersucht Ihre Bodenproben. |
| 17:00 – 17:30 | Begrüßung durch die Veranstalter und Veranstalterinnen: |
| | Vom Bezirksverband, dem Projekt und dem Forum Stadtgärtnern |
| 17:30 – 18:25 | Vortrag und Diskussion: |
| | Der Boden im Klimawandel: Einblicke und Empfehlungen für |
| | Kleingärten und Gemeinschaftsgärten Dr. Friedrich-Karl Schembecker, Freilandlabor Britz |
| 18:25 – 19:00 | |
| 10.25 – 19.00 | Vortrag und Diskussion: Bodenanalysen und Nährstoffversorgung: wie wird's gemacht? |
| | Sven Wachtmann, Landesgartenfachberater des Landesverbandes Berlin der Gartenfreunde e.V. |
| 19:00 – 19:30 | Informationen und Ankündigungen: |
| | Neues aus den Gärten seitens aller Teilnehmenden |
| 19:30 – 20:00 | Gemütlicher Ausklang |

Informationen zu den Führungen und den Bodenanalysen

Führungen am Garten- und Informationszentrum:

Der Schaugarten des Garten- und Informationszentrums besteht aus einer ca. 250 m² großen Kleingartenparzelle und diversen Beeten rund ums Haus der Kleingärtner und Kleingärtnerinnen. Alle Flächen werden naturnah gestaltet und bewirtschaftet. Auf der Parzelle befindet sich ein Imker mit drei Bienenvölkern.

Der Naturlehrpfad wurde/wird von Vereinsmitgliedern der Kleingartenanlage »Rosentahl Nord« angelegt und gepflegt. Es gibt Anpflanzungen mit heimischen Gehölzen, Nisthilfen für Vögel und Insekten, Totholz- und Legesteinhaufen.

Bodenanalysen im Raum der Möglichkeiten:

Sven Wachtmann führt Bodenanalysen vor Ort durch und gibt Ihnen entsprechende Düngeempfehlungen. Bei Interesse bringen Sie bitte eine Bodenprobe aus Ihrem Garten mit. Für die Aussagekraft und Qualität der Analyse ist es wesentlich, die Hinweise für die Entnahme von Bodenproben zu beachten (wir melden uns diesbezüglich rechtzeitig bei Ihnen).

Anfahrt

Veranstaltungsort:

Bezirksverband der Gartenfreunde Pankow e. V. Quickborner Str. 12 13158 Berlin http://www.gartenfreunde-pankow.de/

Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr:

Sie erreichen uns mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Tram M1 Rosenthal Nord – Endstation (die Tram hält direkt vor der Tür)

Mit ca. 100 m Fußweg, erst den Wilhelmsruher Damm entlang und dann schräg rechts in die Quickborner Straße, sind auch diese Anfahrtswege möglich:

Bus X21 Rosenthal Nord

Bus 122 bis Hauptstr. / Friedrich-Engels-Straße (ca. 100 m Fußweg)

Bus 124 bis Hauptstr. / Friedrich-Engels-Straße (ca. 100 m Fußweg)

Mit dem Auto:

Es ist kein Parkplatz auf dem Gelände vorhanden. Begrenzte Parkplätze gibt es auf öffentlichem Straßenland.

Veranstalter

Veranstalter ist das Projekt »Urbane Klima-Gärten: Bildungsinitiative in der Modellregion Berlin« der Humboldt-Universität zu Berlin in Kooperation mit dem Bezirksverband der Gartenfreunde Pankow e. V. und einem Team vom Forum Stadtgärtnern.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Eva Foos, E-Mail: eva.foos@agrar.hu-berlin.de.

... mehr zum Bezirksverband der Gartenfreunde Pankow e. V.

In den 59 Mitgliedsvereinen - rund 5.800 Kleingärten - des Verbandes finden die Hobby-Gärtner und Gärtnerinnen Zeit für den Anbau von Gartenbauerzeugnissen zum Eigenbedarf, zur Erholung und geselligem Miteinander. Für viele ist es auch ein Ort von sozialer Geborgenheit.

Mehr dazu unter: http://www.gartenfreunde-pankow.de/.

... mehr zum Forum Stadtgärtnern

Das »Forum Stadtgärtnern« gibt es in dieser Form seit 2014. Es entstand in Fortführung und als Zusammenschluss des Gartenaktivist*innentreffens mit dem Runden Tisch des 2014 abgeschlossenen DBU-Projektes »Urban Gardening in Berlin: Qualifizierung, Netzwerkbildung und modellhafte Umsetzung im Garten- und Landbau«. Die Foren laden bis zu 4 x im Jahr an wechselnden Orten zu jeweils einem Thema rund ums Stadtgärtnern ein. Bisherige Themen waren u. a. »Die Flächenproblematik in Gemeinschaftsgärten und Kleingärten« und »Flüchtlinge in Gemeinschaftsgärten«. Abhängig von der Thematik werden die Foren von einzelnen Aktiven oder Gärten organisiert. Das Ganze wird von einer kleinen Organisationsgruppe unterstützt.

... mehr zum Projekt

»Urbane Klima-Gärten: Bildungsinitiative in der Modellregion Berlin«

Weitere Informationen zum Projekt und zur Bildungsreihe »(Stadt-)gärtnern im Klimawandel« erhalten Sie unter www.agrarberatung.hu-berlin.de/forschung/klimagaerten.

Danke!

Unser herzlicher Dank geht an alle Unterstützer und Unterstützerinnen am Abend selbst und in der Vorbereitung!

Das Projekt »Urbane Klima-Gärten: Bildungsinitiative in der Modellregion Berlin« wird gefördert durch die Bundesrepublik Deutschland, Zuwendungsgeber: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages